



Zwischen Kulturbrücken & Klangintimität: Biesenbender & Rinaldi im Konzert

Volker Biesenbender (Violine) & Michelangelo Rinaldi (Piano/Akkordeon)

Der vielfach ausgezeichnete Geiger Volker Biesenbender verbindet klassische Tradition mit improvisatorischer Offenheit. Michelangelo Rinaldi bewegt sich souverän zwischen mittelalterlicher Musik, klassischem Repertoire und freiem Spiel.

Ein Konzert voller Intimität, Ausdruckskraft und musikalischer Begegnung.

Volker Biesenbender ist ein vielfach ausgezeichneter Geiger und Improvisationskünstler. Er studierte an der Yehudi Menuhin School sowie an den Musikhochschulen Hannover und Tel Aviv und vertieft seit Jahrzehnten die Verbindung klassischer Musik mit Improvisation und kultureller Vielfalt. Er ist Preisträger u.a. des israelischen Hochschulwettbewerbs und des Yehudi-Menuhin-Wettbewerbs in Paris (1996) und Träger des Musikpreises des Kantons Basel-Landschaft. Seine Konzerttätigkeit reicht von Bach-Sonaten über Projekte mit arabischen, afrikanischen, indischen Musikerinnen & Musikern bis hin zu genreübergreifendem Format. Seine Haltung zur Musik ist lebendig, improvisierend, grenzüberschreitend.

Michelangelo Rinaldi ist Pianist und Multi-Instrumentalist (unter anderem Klavier, Akkordeon, Oboe und mehr), dessen Ausbildung und Tätigkeit ihn über Italien (u. a. Conservatorio in Lucca) nach Basel geführt hat. Er bewegt sich souverän zwischen mittelalterlicher Musik, klassischem Repertoire und freier Improvisation. Seine Auftritte führten ihn zu Festivals wie dem Yehudi Menuhin Festival (Gstaad), Schwetzingen Festspiele u.a. Er zeigt dabei großes Interesse an programmatischer Vielfalt und musikalischer Tiefe.

Das Konzert im August bietet einen Abend voller Intimität und Ausdruckskraft — von fein gesponnener Klassik bis zu improvisatorischen Zwischentönen, von leiser Melancholie bis zu leidenschaftlicher Klangkraft. **"Musik als Brücke zwischen Kulturen"** ist ein Motto des Abends. Seien Sie herzlich willkommen!

Verein Soziale Skulptur e. V.